

JAHRESRÜCKBLICK 2018

Im vierten Jahr seit der Gründung von «StrickWärme» wurden erneut diverse erfolgreiche Projekte durchgeführt. Dabei blieben wir unserem gewohnten Stil treu. Zum einen haben wir viel für unsere Strickcommunity geboten, die sich in mehreren Sammlungen engagieren konnte. Zum anderen begeben wir mit dem Ausstellungsprojekt «Nach vorne blicken» einmal mehr Neuland. Alte Pfade werden weiter beschritten, aber auch neue erkundet.

Syrien, Februar-März

Zusammen mit dem Kinderhilfswerk Noah hat StrickWärme im Norden Syriens eine Schule renoviert. Die Schule Marwan bot 500 Knaben im Alter von 12-15 Jahren Platz, bevor sie durch Bombardierungen beschädigt wurde. StrickWärme übernahm die Renovationskosten von CHF 1'373.75, während das Kinderhilfswerk eine Hilfslieferung in die Region Idlib organisierte und vor Ort die Renovation begleitete.

Zusätzlich steuerte StrickWärme 850 selbstgestrickte Mützen zu dem Transport bei, die für viele warme Ohren sorgten. Getreu dem Motto von StrickWärme spendeten diese Mützen nicht nur physische, sondern auch emotionale Wärme. Für Kinder und Jugendliche im syrischen Kriegsgebiet ist es ein wichtiges Zeichen, dass sie nicht vergessen wurden und dass wir mit ihnen fühlen.

Jordanien, April-Mai

«Nach vorne blicken» ist der Titel eines langfristigen Hilfs- und Sensibilisierungsprojekts. «Nach vorne blicken» will Ausstellungen in der Schweiz zum Thema der psychosozialen Verfassung von Flüchtlingskindern im Nahen Osten durchführen. Für die Projektfinanzierung haben wir im Vorfeld ein Crowdsourcing auf 100 days.ch durchgeführt, wobei CHF 5'000 (abzüglich Kommission) zusammenkamen.

Für die Materialsammlung flog unser Team im April, begleitet von einer Journalistin, nach Jordanien. Dort besuchten wir mit «Save the Children» das Camp Za'atari, wo neben Fotos und Interviews auch die Übergabe von 175 Puppen und gekauftem Spielzeug für das Early Learning Center stattfand. Ein weiterer Besuch führte uns zum «Happiness Again» in Amman. Auch dort sammelten wir fleissig Material für die Ausstellung und beschenkten die Kinder und das Zentrum mit 75 Puppen, Malutensilien und einer Barspende von CHF 3'000.-

Das weitere Ausstellungsprojekt wird von einer eigenen Projektgruppe weitergeführt. Ziel ist eine erste Ausstellung in Basel im Frühjahr 2020. Im Oktober 2018 erschien eine ausführliche Reportage im Südkurier über unseren Besuch im Za'atari.

Griechenland, September-Dezember

In Nordgriechenland arbeiteten wir ein weiteres Mal mit der Organisation «IHA – Intereuropean Human Aid Association» zusammen. In Thessaloniki unterstützten wir eines ihrer Bildungsprojekte mit CHF 40000.-. Für den Englischkurs in Thessaloniki, der bei den Geflüchteten

sehr beliebt ist, konnten wir damit den Raum und das Unterrichtsmaterial für ein halbes Jahr finanzieren.

Zuvor sammelten wir in der Schweiz über 1'000 Mützen, die über München nach Thessaloniki gebracht wurden. Die IHA, die das grosse Warenlager in der Stadt übernommen hat, verteilt sie an Geflüchtete und Obdachlose in der ganzen Region.

Geburtstags-Fotokalender

Eine Idee, die fast so alt ist wie der Verein, wurde 2018 Wirklichkeit. Rechtzeitig auf die Weihnachtszeit gestalteten Sandro, Rashid und Andrea einen Geburtstagskalender. Dieser ist im Shop für CHF 39.- erhältlich. Als Motive dienten die eindrücklichen Aufnahmen von mit Strickpuppen beschenkten Kindern im Camp Za'atari und im «Happiness Again»-Traumazentrum, die auf der Jordanien-Reise entstanden sind. Ein tolles Geschenk, das viele Jahre Freude bereitet.

FHNW-Tagung da-zu-ge-hören

Am 17. März vertrat Andrea StrickWärme an der Fachtagung der FHNW in Brugg. Mit einem liebevoll dekorierten Stand konnte sie unsere Bekanntheit steigern und Lehrpersonen unser passgenaues 3-Stufen-Schema zur Partizipation von Schulklassen schmackhaft machen.

Kinder helfen Kindern → Allschwil

Ein ganzes Schulhaus in Allschwil nahm an unserem Schulprojekt teil. Rashid führte zwei Lesungen für je 140 Kinder aller Altersstufen durch und stand zu Fragen rund um das Thema Flucht Rede und Antwort. Danach organisierten die Kinder einen Flohmarkt, dessen Einnahmen StrickWärme gespendet wurden. Auf diese Weise kamen stolze CHF 2'324.65 zusammen.

Aufnahme des institutionellen Fundraisings

Rashid hat im Herbst 2018 begonnen, das institutionelle Fundraising für StrickWärme aufzubauen. Dazu verfasste er zunächst drei komplette Dossiers für die Finanzierung des «Happiness Again»-Zentrums, das Ausstellungsprojekt «Nach vorne blicken» sowie einen Social Businessplan.

Weitere Projekte im In- und Ausland

- Das Projekt mit Strickdecken für die Babyboxen des Tessiner Vereins DaRe wurde zu einem Dauerprojekt. Auch 2018 sammelten wir wieder mehrere Dutzende liebevoll gestrickte Babydecken.
- Am 16. Mai wurde bei einem öffentlichen Strickanlass von Quartierbüro Solothurn West für StrickWärme produziert. Rund 20 Strickende kamen trotz regnerischem Wetter zusammen und strickten fleissig.

Politisches und Advocacy

2018 wurde StrickWärme auf Beschluss des Vorstandes Mitglied in der Allianz der «Korrekturinitiative – für ein Verbot von Waffenexporten in Bürgerkriegsländer» und bei der HEKS-Kampagne «Engagiert euch». Damit versuchen wir, gezielt politische Entscheidungsträger und die Gesellschaft für eine humane Flüchtlingspolitik zu sensibilisieren. Die Allianz mit StrickWärme

und vielen anderen NGOs unter dem Dach von Schutzfaktor M bodigte die scheinheilige Selbstbestimmungsinitiative der SVP, deren Ziel ein Ausstieg aus der EMRK war.

Auf unseren Social Media-Kanälen (neu kam unser Instagram-Profil dazu) weisen wir auch regelmässig auf politische Inhalte hin.

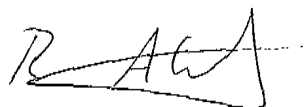
Auch in verschiedenen Printmedien war StrickWärme 2018 vertreten, darunter im Magazin Bildung Schweiz, wo das Arbeitsheft vorgestellt wurde, oder der bereits erwähnten Reportage im deutschen Südkurier.

Personelles / Strukturelles

Zur Generalversammlung 2018, die im Oktober im Teufelhof in Basel stattfand, trat Claudio Analdi aus zeitlichen Gründen von seinem Amt als Vorstandmitglied zurück. Natalie Marty wurde neu in den Vorstand gewählt. Präsident Rashid Abed, Vorstandsmitglieder Yvonne Siegenthaler und Andrea Marti sowie Kassier Stephan Alexander wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Die Generalversammlung verabschiedete einstimmig die Erweiterung unseres Vereinszwecks um den Bereich Integration in der Schweiz.

Für den Gesamtvorstand

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Rashid Abed', with a horizontal line drawn through the middle of the letters.

Rashid Abed, Präsident StrickWärme - hilft Menschen auf der Flucht



Auszug aus der Jahresrechnung 2018

Saldo per 01.01.2018 12'525.42 CHF

Einnahmen

Spenden: 12'915.10 CHF

Mitgliederbeiträge: 800.00 CHF

Projekt Nach Vorne blicken (Jordanien) 4'488.40 CHF

Verkauf Kinderbuch: 1'003.00 CHF

Verkauf Arbeitsheft: 581.00 CHF

Verkauf Kalender: 360.00 CHF

Total Einnahmen: 20'147.50 CHF

Ausgaben

Projekt Nord Griechenland 4'000.00 CHF

Projekt Happiness Again 6'026.30 CHF

Projekt Noah Hilfswerk 1'373.75 CHF

Projekt Externes Sponsorship (S.M) 70.00 CHF

Druck/Porto Arbeitsheft und Kalender 1'996.65 CHF

Finanzkosten 150.60 CHF

Ausgaben Allgemein 1'029.20 CHF

Total: 14'646.50 CHF



Gesamteinnahmen:	20'147.50 CHF
Gesamtausgaben:	14'646.50 CHF
Ertragsminderung:	5'501.00 CHF

Bilanz:

Saldo per 1.1.2018 gemäss PC-Auszug:	12'525.42 CHF
Ertragsminderung:	5'501.00 CHF

Saldo per 31.12.2018 gemäss PC-Auszug: **18'026.42 CHF**
